

HAND3ALL HAMMER













22.11.2025 - 17:00 Uhr











Herzlich willkommen, liebe Handballfans!

Neun Spiele, neun Siege und zuletzt ein erfolgreiches Debüt eines Garreler Eigengewächses: die Siegesserie unserer Damen geht weiter und lässt das Team weiter an der Spitze stehen. Die 18:0 Punkte sprechen eine klare Sprache, mittlerweile darf man auch auf den Meistertitel und einen eventuellen Aufstieg schielen. Einen persönlichen Aufstieg feierte Lieselotte Janssen: die 16-jährige gab zuletzt in Diepholz ihr Debüt in den Damen und fügte sich mit einer starken Leistung nahtlos ins Team ein. Beeindruckend war nicht nur ihr Auftritt: auch das erste Regionalligator per Siebenmeter konnte sich sehen lassen. Gegen den TV Hannover-Badenstedt II soll die Siegesserie heute in ein weiteres Kapitel gehen.

Doch nicht nur innerhalb der Damenmannschaft ist in den letzten Tagen und Wochen einiges passiert. Im Jugendbereich konnten unsere Teams an ihren guten Saisonstarts anknüpfen und zeigen sich in guter Form. Der Handball im BV Garrel lebt und entwickelt sich stetig weiter – darüber freuen wir uns sehr!

Wir wünschen euch nun einen schönen Handballabend, ein spannendes Spiel und viel Spaß mit der neuen Ausgabe unseres "HandballHammers"!

Die Handballabteilung des BV Garrel e.V. und der Förderverein für den Handballsport im BV Garrel e.V.

Impressum

Der "HandballHammer" ist ein Medium der Handballabteilung des BV Garrel e.V.. Er erscheint zu jedem Heimspiel unserer 1. Damenmannschaft in der Regionalliga und ist kostenlos digital verfügbar.

Herausgeber: Förderverein für den Handballsport im BV Garrel e.V. Schulstraße 5 49681 Garrel

Redaktion: Handballabteilung BV Garrel e.V., Robert Gertzen Fotos: Robert Gertzen (RG-Pressefoto) oder Bildnachweis



Unsere Sponsoren



SONDERMASCHINENBAU SFÖRDERTECHNIK

LAUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Dr.-Niemann-Straße 18 · 49692 Cappeln · Tel. (0 44 78) 95 90 90 info@bornhorn.de · www.bornhorn.de

www.vertriebundmontage.de



Ein Ansprechpartner - vier Gewerke





Handwerk aus Meisterhand



www.behrensmetallbau.de



www.reifenlabetzke.de

Wir bedanken ans für die Unterstätzung and möchten Sie bitten, ansere Partner *innen bei Ihren Einkäufen and Erledigangen zu berücksichtigen!



Unsere Sponsoren



www.reifenlabetzke.de

Das heutige Spiel wird präsentiert von: Reifen Labetzke

Reifen Labetzke – das ist kompetenter Service rund um ihr KFZ!

Reifen Labetzke ist ihr Profi für Reifen aller Art, zudem bietet das Unternehmen einen umfangreichen Kfz-Service. An zwei Standorten kümmert sich Labetzke als freie Werkstatt und Kfz-Meisterbetrieb um jedes Fabrikat. Neben Kraftfahrzeugen ist Labetzke auch in Sachen Nutzfahrzeuge ihr kompetenter und zuverlässiger Partner, wenn es um Reparaturen, Service oder Wartungen geht. Service nach Herstellervorgaben - mit originalen Ersatzteilen - fachgerecht und Kompetent!

Seit der Gründung im Jahr 1945 hat sich Labetzke darauf spezialisiert, allen Kunden den angenehmsten und bestmöglichen Service zu bieten. Ein Team aus qualifizierten Mitarbeiter*innen sowie interne Weiterbildungen sorgen dafür, dass alle Fahrzeuge bei Labetzke in den "besten Händen" sind. Mit großem Engagement und Fachwissen wird dafür gesorgt, dass jeder Fahrzeugservice effizient und professionell durchgeführt wird. Dabei legen die Mitarbeiter*innen großen Wert auf Qualität, Transparenz und Kundenzufriedenheit.

Als Sponsor ist Reifen Labetzke bereits seit mehreren Jahren ein wichtiger Partner der Handballabteilung. Labetzke und der BVG – gemeinsam auf Spur!





Garrel baut Serie weiter aus

So langsam wird es unheimlich, allerdings im positiven Sinne: auch nach neun Spieltagen sind unsere Damen ungeschlagenen und ohne Punktverlust. Das Team von Marvin Muche zieht an der Tabellenspitze einsam die Kreise, musste in den vergangenen Wochen aber einige Rückschläge hinnehmen.

Denn mit Sarah Weiland und Dina Reinold verletzten sich zwei weitere Leistungsträgerinnen schwer. Beide stehen dem Team auf lange Zeit nicht zur Verfügung. Zudem müssen Henrike Quatmann und Tabea Lampe aus beruflichen Gründen kürzer treten, Kreisläuferin Ann-Kathrin Frangen fehlt ebenfalls weiterhin. Doch es gab, neben den weiteren Siegen, auch erfreuliche News: Eigengewächs Lieselotte Janssen gab in Diepholz ihr Debüt in den Regionalligadamen und trug sich prompt in die Torschützenliste ein.





BV Garrel - MTV Rosdorf 38:29 (25:12)

Die Regionalligahandballerinnen des BV Garrel setzen ihre beeindruckende Siegesserie fort: mit 38:29 (25:12) schlugen die Grün-Weißen den Aufsteiger MTV Rosdorf – es war der siebte Sieg im siebten Spiel. Die gut 200 Zuschauenden sahen jedoch zwei komplett unterschiedliche Halbzeiten.

Im Duell gegen den Aufsteiger aus dem Göttinger Raum brauchte der BV Garrel ein wenig Anlaufzeit. Nach gut drei Minuten kam der "BVG-Express" jedoch ins Rollen – und wie. Sarah Weiland eröffnete mit ihrem Tor zum 3:2 eine Halbzeit, in der Garrel immer mehr an Dominanz gewann und seine Gegnerinnen mit dem eigenen Tempohandball vor schier unlösbare Aufgaben stellte. In der Deckung stabil und mit erneut zwei starken Torfrauen konnten sich die Grün-Weißen auf ein sicheres Fundament verlassen. Vorne glänzte Garrel mit viel Tempo und druckvollen Angriffen, vor allem über die rechte Außenseite.



Denn dort erwischte Antonia Brinkmann einen sehr guten Tag: Brinkmann sorgte für das 10:7 (16.), es war einer ihrer am Ende insgesamt neun Tore. Rosdorfs Trainer Lennart Pietsch forderte immer wieder eine klare Zuordnung in seiner Mannschaft, zudem drängte der Gästecoach auf kompakte Deckungen gegen die Garreler Angriffe. Doch angesichts der immer stärker werdenden Gastgeberinnen schienen die MTV-Damen phasenweise komplett überfordert. Dina Reinold kam nach einem Tempogegenstoß frei zum Abschluss und traf zum 15:8 (22.), nur wenige Augenblicke später stellte Emily Fischer aus dem Rückraum auf 17:8 (23.). Garrels Spielfreude ließ sich auch von Zeitstrafen oder den wenigen Gegentoren nicht bremsen – zur Pause lag der Tabellenführer bereits beim Stand von 25:12 bereits deutlich vorn.

Rosdorf reagierte: die Gäste stellten ihre Deckung zu Beginn der zweiten Hälfte um und versuchten so, das Garreler Aufbauspiel zu stören. Und die Gäste bewiesen Moral. Denn trotz des hohen Rückstandes setzten die Aufsteigerinnen auf Tempo, Rosdorf verkürzte nach dem Seitenwechsel auf 25:15 (33.). Marvin Muche sah stärker werdende Gegnerinnen, früh nahm er seine Auszeit und versuchte, seine Damen zurück in die Spur zu bekommen. Vor allem mit der offensiven Deckung der Gäste hatte der BV Garrel seine Probleme. Und so kam Rosdorf weiter heran: Larissa Apel traf zum 27:19 (37.) - der MTV kämpfte sich zurück. Auf der anderen Seite hatte sich Garrel nach aut zehn Minuten auf das Spiel der Aufsteigerinnen eingestellt. Lotta Stolle traf per Heber zum 29:20 (40.). Doch Garrel leistete sich auch einige einfache Fehler und ließ Würfe liegen – und blieb auf der Suche nach der Form der ersten Hälfte. Schwierig machte es nun auch ein Gegner, der den Kampf vollends annahm. Mit einer kompakten Deckung und guter Arbeit zwang Rosdorf den BVG immer wieder ins Zeitspiel und zu hektischen Abschlüssen. Immer wieder schaute Marvin Muche besorgt zur Uhr - seine Damen ließen jedoch nichts entscheidend anbrennen. Britt Nölker traf zum 34:24 (51.) und gab dem Spielausgang die entscheidende Richtung. Am Ende stand ein 38:29 – Erfolg auf der Anzeigentafel – der BVG bleibt auch im siebten Spiel ohne Punktverlust.

BV Garrel: Rump, Thoben-Göken – Nölker (1), Reinold (2), Quatmann, Pancratz, Rußler (4), Fischer (1), Gerken (3), Winkler (3), Brinkmann (9), Stolle (3), Fette (3), Hobbensiefken (4/3), Weiland (5)





HSG Stade/Fredenbeck - BV Garrel 23:29 (11:17)

Achtes Spiel, achter Sieg: das Team von Marvin Muche gewann bei der HSG Stade/Fredenbeck mit 29:23 (17:11). Es war ein Sieg, den der BVG teuer bezahlen musste.

Denn in der letzten Minute verletzte sich Dina Reinold am Knie. "Dina ist noch am Abend zur weiteren Untersuchung zum Arzt, eine genaue Diagnose steht noch aus. Wir hoffen, dass es nichts schlimmes ist", sagte Marvin Muche nach dem Spiel. Muche und die BVG-Damen konnten sich ob der Verletzung über den neunten Saisonsieg kaum freuen. Garrel musste schon vor dem Spiel den Mittelfußbruch von Rückraumspielerin Sarah Weiland wegstecken, Weiland hatte sich unter der Woche im Training verletzt. "Es war einfach eine bescheidene Woche", kommentierte Muche das Geschehen. Zudem fehlten in Stade auch die verletzte Ann-Kathrin Frangen sowie Tabea Lampe und Henrike Quatmann. Muche musste improvisieren.



Sportlich investierten die Grün-Weißen gegen einen starken Gegner viel. Garrel setzte sich nach einer ausgeglichenen Anfangsphase und durch den Treffer von Johanne Fette in der 16. Minute beim 9:5 erstmals ein wenig ab, tat sich aber vor allem im Angriff schwer. Probleme machte dem BVG die offensive Deckung der Gastgeberinnen. "Das hat Stade schon gut gemacht und uns da phasenweise ordentlich weg verteidigt", fand auch Marvin Muche. Auf der anderen Seite zeigte sich auch Garreld Deckung präsent, zudem konnten sich die Gäste mit Julia Thoben-Göken und Mareen Rump auf zwei erneut starke Torfrauen verlassen. Variabel im Angriff gelang es dem Muche-Team, seinen Abstand weiter auszubauen und mit einer 17:11 - Führung in die Pause zu gehen. Nach dem Seitenwechsel war Garrel deutlich besser im Spiel. Die Grün-Weißen hatten sich auf das Spiel der Gegnerinnen eingestellt und konnten den Abstand halten. Und das auch, weil die Garrelerinnen mit Leidenschaft und Moral glänzten. Denn Stade blieb ein unangenehmer Gegner, der immer wieder Nadelstiche setzte und sich eine Viertelstunde vor Spielende auf 21:18 herangekämpft hatte. Routiniert und mit dem Ouäntchen mehr Willen sicherten sich die BVG-Regionaligahandballerinnen den neunten Sieg im neunten Spiel ein Erfola, der vor allem den verletzten Spielerinnen gelten dürfte.

"Die Mädels haben einmal mehr Herz und Leidenschaft gezeigt. Für uns geht es nun darum, uns in der kommenden Woche zu sammeln um dann fokussiert nach Diepholz zu fahren", sagt Marvin Muche. Über den Erfolg kann sich beim BV Garrel derzeit noch niemand so richtig freuen. Dennoch: die Siegesserie der Grün-Weißen ist mehr als beeindruckend und dürfte Kraft für die weiteren Aufgaben geben.

BV Garrel: Rump, Thoben-Göken - Nölker (1), Reinold (2), Pancratz (2), Rußler, Fischer (4), Gerken (6), Winkler (3), Brinkmann (1), Stolle (2), Fette (3), Hobbensiefken (5/3)







HSG Hunte-Aue-Löwen - BV Garrel 22:29 (12:13)

Sie mussten sich für den neunten Seriensieg mächtig strecken: mit 29:22 (13:12) gewannen die Regionalligahandballerinnen des BV Garrel bei der HSG Hunte-Aue-Löwen. Dabei tat sich der Spitzenreiter beim Schlusslicht vor allem im ersten Durchgang schwer und musste viel investieren.

"Die Spiele gegen die Löwen waren immer schwer. Und auch heute haben wir uns zunächst schwer getan, es in der zweiten Halbzeit aber deutlich besser gemacht und am Ende auch verdient gewonnen. Dennoch: das war heute ein echter Arbeitssieg", sagte Garrels Isabel Gerken nach Spielende. Dabei beschrieb die Außenspielerin genau das, was die gut 200 Zuschauenden in der Diepholzer Mühlenkamphalle zuvor sahen. Denn Garrel kam zunächst überhaupt nicht ins Spiel und lag früh mit 0:3 zurück (4.). Beide Mannschaften gingen ein von Beginn an hohes Tempo, wobei der BV Garrel einige Minuten brauchte, um ins Spiel zu kommen und seine Linie zu finden.



In der 13. Minute glich Isabel Gerken zum 6:6 aus – Gerken brachte den Tabellenführer auf Kurs. In der Folgezeit erspielten sich die Grün-Weißen ein leichtes Übergewicht. Garrel verpasste es jedoch, sich entscheidend abzusetzen. Zum einen, weil die HSG Hunte-Aue-Löwen mit Jessika Michel eine stark aufgelegte Torhüterin zwischen den Pfosten hatte und zum anderen, weil die Garrelerinnen im Angriff mitunter zu hektisch agierten und gute Chancen ausließen. Und während der BV Garrel seine Möglichkeiten über ein variables Angriffsspiel zwischen dem Rückraum und den Außen suchte, suchten die Gastgeberinnen immer wieder ihre Kreisläuferinnen. Geschickt setzte Diepholz seinen Angriff immer wieder in Szene, der Tabellenletzte hielt die Partie beim 13:12 zur Pause völlig offen.

Deutlich druckvoller und mit viel mehr Tempo kam der BV Garrel zurück auf die Platte. Garrel erhöhte den Druck und traf durch Emily Fischer zum 16:12 (33.). Es schien, als werde der Favorit seiner Rolle nun endgültig gerecht. Doch auch nach dem Seitenwechsel zeigten sich die Hunte-Aue-Löwen als schwerer Gegner. Das Schlusslicht ließ nur kurz abreißen und kämpfte sich auf 19:18 zurück (40.). Die Partie blieb offen, mit zunehmender Spieldauer wurde es mitunter hitzig. Denn auf beiden Seiten häuften sich Fehler und fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen, beide Mannschaften ließen sich phasenweise von der aufkommenden Hektik anstecken. Sechzehn Minuten vor dem Ende erzielte Isabel Gerken das 23:19 - Garrel lenkte ein und belohnte sich für den kühleren Kopf. Als Johanne Fette zum 27:20 traf (52.) war das Spiel vorentschieden. Marvin Muche brachte Garrels Eigengewächs Lieselotte Janssen ins Spiel, das junge Handballtalent fügte sich nahtlos ins Spiel ein und war bei ihrem starken Debüt direkt am folgenden Tor mit einem klugen Pass in den Rückraum beteiligt. Und Janssen trug sich selbst in die Torschützenliste ein: routiniert und ohne einen Hauch von Aufregung verwandelte sie zwei Minuten vor dem Ende einen Siebenmeter zum 29:21 - die zahlreichen Gästefans feierten den Treffer ausgiebig. Am Ende gewann der BV Garrel das Spiel, feierte den neunten Sieg im neunten Spiel und festigte seine Tabellenführung.

BV Garrel: Rump, Thoben-Göken – Nölker, Pancratz, Rußler (2), Janssen (1/1), Fischer (6/1), Gerken (11), Winkler (5), Brinkmann, Stolle (1), Fette (2), Hobbensiefken (1)





Weiland und Reinold werden lange fehlen

Der BV Garrel muss lange auf Rückraumspielerin Sarah Weiland und Außenspielerin Dina Reinold verzichten. Beide verletzen sich in den vergangenen Tagen schwer, für beide dürfte die aktuelle Saison gelaufen sein.

Kurz vor dem Auswärtssieg in Stade brach sich Sarah Weiland den linken Mittelfuß im Training, in der letzten Minute des Spiels in Stade riss sich Dina Reinold das vordere Kreuzband im linken Knie. "Der schlimmste Fall ist eingetreten. Dina wird uns damit sehr lange fehlen, ihre Verletzung am Sonntag ist der negative Höhepunkt einer insgesamt sehr bescheidenen Woche. Mit Sarah und ihr haben wir gleich zwei wichtige Leistungsträgerinnen verloren. Wir hoffen, dass sich Sarah und Dina schnell und gut von ihren Verletzungen erholen und wünschen beiden alles Gute", kommentierte ein sichtlich mitgenommener Marvin Muche die Diagnosen. Neben Sarah Weiland und Dina Reinold wird auch Ann-Kathrin Frangen weiterhin verletzt aussetzen müssen, Tabea Lampe und Henrike Quatmann müssen beruflich kürzer treten. Alle fünf Spielerinnen sind wichtige Optionen beim BV Garrel, die Ausfälle wiegen entsprechend schwer.



Unsere Sponsoren





REISEBERATUNG NIEMEYER

TOURISTIK WESTERHOFF

Petersfelder Straße 17 | 49681 Garrel Tel.: +49 (0)4474-7977 | Fax: +49 (0)4474-7076 info@reiseberatung-niemeyer.com www.reiseberatung-niemeyer.com





Wir bedanken ans für die Unterstätzung und möchten Sie bitten, ansere Partner*innen bei Ihren Einkäufen und Erledigangen zu beräcksichtigen!





Foto: Isabel Gerken

"Aufstieg ist das Ziel"

Unsere Regionalligadamen haben einen fulminanten Saisonstart hingelegt: das Team von Marvin Muche ist Tabellenführer der Liga und überzeugte in bisher allen Spielen. Trainer Marvin Muche und Torfrau Julia Thoben-Göken sprachen im "Sporttalk" der OM-Mediengruppe über den Handball in Garrel, persönliche Geschichten und Ziele.

Vor gut 130 Zuhörern im Medienhaus der Zeitung waren Muche und Thoben-Göken gern gesprochene Gäste. Gemeinsam mit Moderator Carsten Boning sowie Simon Schreiner und Svenja Ruhöfer ging es an diesem kurzweiligen Abend um den Spitzenhandball in der Region. Die makellose Bilanz unserer Regionalligadamen war ein Kernthema des Abends, Trainer Marvin Muche weiß dies aber richtig einzuordnen und bleibt gewohnt sachlich: "Wir reiten gerade auf einer guten Welle, diese wollen wir natürlich so lange es geht mitnehmen. Wir hatten das Glück, dass wir mit Altencelle einen direkten Konkurrenten im



Kampf um den Meisterschaftstitel zu Beginn hatten und dort direkt überzeugen konnten." Muche machte, angesprochen auf die Ziele der Saison, keinen Hehl um den Fokus: "Der Aufstieg ist das Ziel, alles andere wäre jetzt auch vermessen. Wenn man so stark beginnt und nach acht Spieltagen noch immer ungeschlagen oben steht, dann möchte man auch das Maximum." Garrels Trainer weiß aber auch um die Herausforderungen, die noch auf ihn und seine Mannschaft warten. Muche mahnte, dass bis zum Saisonende vieles passen muss, zudem wird die Spielzeit mit der folgenden Aufstiegsrunde sehr lang. "Der Weg zur 3. Liga ist noch sehr lang. Aber wir sind bereit, diesen dann auch zu gehen", so Muche.

Auch Torfrau Julia Thoben-Göken hat gerade richtig Spaß am Handball: "Wir sind noch ungeschlagen und haben einen guten Lauf, das macht schon Spaß." Doch auch Thoben-Göken weiß, dass der Weg zum Ziel noch einige Hürden bereit hält. Zurzeit genießen sie und das gesamte Umfeld in Garrel aber den Moment und den sportlichen Höhenflug. Erst spät entschied sich die Torfrau, die zusammen mit Mareen Rump zweifelsohne das beste Torhüterinnenduo der Regionalliga bildet, für ihre Position. Angesprochen auf den Fakt, dass sie neben dem Tor auch mal im Feld gespielt hat, sagte Julia: "Ja, das war irgendwann nicht mehr das Gelbe vom Ei. Und so bin ich ins Tor gegangen." Zur Faszination ihrer Position nannte Thoben-Göken die Möglichkeit, mit ihren Paraden auch Spiele entscheiden zu können und ein wichtiger Rückhalt ihrer Mannschaft zu sein. Beide Argumente hat unsere Torfrau in dieser Saison bereits mehrfach unter Beweis gestellt.

Schnell waren sich Marvin Muche und Julia Thoben-Göken über die Zielsetzung des Aufstiegs in die 3. Liga einig. Beide wissen aber auch, dass es ein großer Sprung wird. Denn anders als noch vor wenigen Jahren hat der DHB die Liga reformiert, derzeit gibt es nur noch drei Staffeln. Vechtas Trainer Simon Schreiner erlebt derzeit, wie sich das Niveau in der Liga geändert hat und mahnte: "Die 3. Liga ist eine ganz andere Hausnummer. Dort trifft man beispielsweise auf zahlreiche Leistungszentren bei denen man nie weiß, ob man nun gegen eine Damen oder Jugendmannschaft spielt. Zudem kann jeder jeden schlagen und Fehler werden im hohen Tempo noch härter bestraft." Dessen sind sich auch Muche und Thoben-Göken bewusst. Mit dem BV Garrel wollen beide zurück in die dritthöchste Spielklasse und dafür ihre derzeitige Erfolgsstory in der Regionalliga weiterschreiben.





"Ich war sehr aufgeregt"

Vor wenigen Wochen hätte sie sicherlich nicht damit gerechnet, so schnell in den Regionalligadamen zu landen. Am vergangenen Freitag gab Lieselotte Janssen ihr Debüt in der Regionalliga und trug sich prompt in die Torschützinnenliste ein.

Es war die 53. Minute in der Diepholzer Mühlenkamphalle: Lieselotte Janssen kommt für Isabel Gerken ins Spiel und feiert im Match bei den Hunte-Aue-Löwen ihr Debüt. Das Garreler Talent bekam erst wenige Tage zuvor ihr Spielrecht für unsere Damen. Nahtlos fügte sich "Lotti" ein: sie gab umgehend eine Vorlage zum Tor von Johanne Fette und legte nur Augenblicke später selbst nach. Trocken und absolut routiniert verwandelte Janssen einen Siebenmeter zum zwischenzeitlichen 21:29. "Ich war sehr aufgeregt. Es war richtig schön, überhaupt Spielzeit zu bekommen. Dass ich dann noch zum Siebenmeter antreten durfte und diesen auch verwandelt habe war ein weiteres Highlight", sagte Lieselotte Janssen zu ihrem Debüt.



Mit ihr freuten sich gut 50 mitgereiste Fans aus Garrel sowie die gesamte Mannschaft über den gelungenen Einstand. Janssen selbst kam aus dem Strahlen nicht heraus: "Für mich war es sehr besonders, wie sich alle mit mir gefreut haben – alles in allem war es ein richtig schönes Debüt."

Es waren Spielminuten, auf die unser Handballtalent lange hingearbeitet hat. Fleiß und Ehrgeiz zeichnen die junge Handballerin aus – Tugenden, für die sie nun belohnt wurde. "Wir freuen uns das 'Lotti' seit dem letzten Spiel für uns spielberechtigt ist. Sie hat unglaublich viel Talent und zeigt auch im Training immer den nötigen Ehrgeiz. Es ist schön zu sehen, wie ein Garreler Eigengewächs jetzt im Damenbereich herangeführt wird und sich immer weiterentwickelt. Die ganze Mannschaft freut sich auf eine weitere erfolgreiche Saison mit ihr", sagt Torhüterin Julia Thoben-Göken über Janssen und bestätigt die Eindrücke, die das Trainerteam von Janssen gewonnen hat. Auch Isabel Gerken findet lobende Worte: Ich finde es toll, dass ein Garreler Eingengewächs hochgekommen ist, gerade weil der Unterbau der Damen länger jetzt gefehlt hat. 'Lotti' zeichnet sich durch Fleiß aus und hat sich schon super in die Mannschaft integriert."

"Lieselottes Debüt ist ein gutes Zeichen für unsere Talente, weiter an sich zu arbeiten. Ich freue mich für 'Lotti' und darüber, dass sich die harte Arbeit in der Jugend für sie auszahlt. Neben ihr trainieren derzeit des öfteren weitere Spielerinnen bei uns mit und ich finde es gut, dass sie sich so ehrgeizig zeigen", spricht Johanne Fette ein wenig aus dem Nähkästchen. Beim BV Garrel setzt man vermehrt auf den eigenen Nachwuchs und will Talente mehr und mehr an den leistungsorientierten Handball heran bringen.

In der weiblichen Jugend B zählt Lieselotte Janssen zweifelsohne zu den Leistungsträgerinnen. Ihre Trainerin Sarah Weiland weiß um die noch junge Karriere und die Qualitäten ihrer Rückraumspielerin: "Ich bin unglaublich stolz auf 'Lotti'. Seit zwei Jahren darf ich sie nun begleiten und sie hat sich in der Zeit unglaublich stark entwickelt." Mit der wJB spielt Janssen in der Oberliga und kann da auf eine bisher ordentliche Saison blicken. Nun wagt das Talent den nächsten Schritt und ist dafür absolut bereit. "In der wJB ist sie auf der Mitte eine absolute Führungsspielerin mit einem tollen Handballverständnis. In der Abwehr prellt sie Bälle stark heraus, im Angriff übernimmt sie viel Verantwortung", nennt Sarah Weiland einige Eigenschaften ihres Talentes.



Schmunzelnd ergänzt die Trainerin: "Im direkten Duell verfügt 'Lotti' über eine unglaubliche Beweglichkeit. Seit einigen Wochen trainiert Lieselotte schon in den Damen mit und hat uns da auch schon das ein oder andere Mal ausgetanzt." In der Oberliga zeigt Lieselotte Janssen neben ihren spielerischen Qualitäten auch des öfteren ihren Torinstinkt: fünfzehn Tore erzielte die Rückraumspielerin in bisher sechs Partien der SG Garrel/Höltinghausen.

Das Debüt ihrer Rückraumspielerin erlebte die verletzte Weiland von der Tribüne aus. Im Garreler Fanblock inmitten der Diepholzer Mühlenkamphalle wurde es bei der Einwechslung von "Lotti" laut. Doch nicht nur das Debüt an sich sorgte für Szenenapplaus. auch die anschließenden Minuten werden nicht nur unserem Talent in Erinnerung bleiben, "Ich kann mir gut vorstellen, wie unglaublich nervös sie gewesen sein muss. Bei mir war das damals auch nicht anders. Aber sie hat ein starkes Debüt gemacht und alle begeistert. Ich freue mich sehr", lobt Sarah Weiland. Janssen belohnte sich nicht nur mit ihren ersten Regionalligaminuten, sondern erzielte auch prompt einen eigenen Treffer.



Eiskalt beim Siebenmeter: Lieselotte Janssen

Und wie: routiniert und ohne einen Hauch Aufregung ließ "Lotti" der HSG-Torfrau Jessika Michel keine Abwehrchance. "Ihr Siebenmeter war klasse, so kaltschnäuzig muss man den erst mal verwandeln", kommentierte Sarah Weiland den ersten Regionalligatreffer der jungen Handballerin. Für Janssen begann mit dem Einsatz ein neues Kapitel ihrer noch jungen Laufbahn, viele Sarah dürften folgen. Auch Weiland hofft Weiterentwicklung von "Lotti": "Für sie wünsche ich mir, dass sie noch viel mehr Spielzeit bekommt und nach und nach immer weiter herangeführt wird. Sowohl sportlich als auch menschlich ist Lieselotte eine absolute Bereicherung für die Mannschaft." Lieselotte Janssen wird dem Kader der Regionalligadamen fortan fest angehören und die BVG-Fans sicherlich noch das ein oder andere Mal mit ihrer erfrischenden Art und ihrem guten Spielverständnis begeistern.



Unsere Sponsoren

HEIDEMARK

GEFLÜGEL-SPEZIALITÄTEN

Ein starker VERSICHERUNGSAGENTUR

RAINER BEHRENS

ÖFFENTLICHEOLDENBURG

Gutenbergstr. 3a 49681 Garrel Tel.: 04474 / 14 06 Am Kirchplatz 8 26219 Bösel Tel : 04494 / 92 18 20

Bei uns sind Sie gut versichert!







Hotel zur Post



KOMFORT

SUPERIOR 2.0

Inhaberin Franziska Moss Hauptstraße 34 49681 Garrel Telefon 04474 8000 www.hotelzurpost-garrel.de

Wir bedanken ans für die Unterstätzang and möchten Sie bitten, ansere Partner*innen bei Ihren Einkäafen and Erledigangen za beräcksichtigen!





Das Team des BV Garrel:

Co-Trainer Michael Muche, Physiotherapeutin Melina Irmer, Henrike Quatmann, Adina Pancratz, Johanne Fette, Johanne Hobbensiefken, Emily Fischer, Ann-Kathrin Frangen, Antonia Brinkmann, Tabea Lampe, Julia Thoben-Göken, Mareen Rump, Britt Nölker, Robyn Rußler, Isabel Gerken, Emily Winkler, Lotta Stolle, Dina Reinold, Sarah Weiland, Torwarttrainerin Stefanie Jandt, Trainer Marvin Muche

Offizieller Teamsportpartner:

Offizieller Ausrüster:







Unser Team - #NurderBVG



1 Mareen Rump Torhüterin



20 Julia Thoben-Göken Torhüterin



33 Tabea Lampe Torhüterin



3 Britt Nölker Kreis



5 Dina ReinoldRückraum Mitte



6 Henrike Quatmann Rückraum Mitte



7 Adina Pancratz Kreis



8 Robyn Rußler Rückraum Mitte



10 Emily Fischer Rückraum Mitte



Unser Team - #NurderBVG



11 Isabel Gerken Linksaußen



13 Emily Winkler Rechtsaußen



15 Antonia Brinkmann Rechtsaußen



18 Lotta Stolle Kreis



22 Johanne Fette Rückraum Links



24 Ann-Kathrin Frangen Kreis



71 Johanne Hobbensiefken Rückraum Mitte



89 Sarah Weiland Rückraum Links



Marvin Muche Trainer



Stefanie Jandt Torwarttrainerin



Michael Muche Co-Trainer



Melina IrmerPhysiotherapeutin







Alle Spiele der Regionalliga live:

www.live.hvnb-online.de









@bv_garrel_damen
@bvgarrelhandball



Unsere Gäste

Herzlich willkommen in Garrel, TV Hannover-Badenstedt II!



Foto: TV Hannover-Badenstedt

Nr.	Name	Pos.	Nr.	Name	Pos.
22	Ronja Speidel	TW	26	Anastasia Zimmermann	RM
33	Lia Marie Oppermann	TW	30	Emma Determann	KM
42	Rike Jödicke	TW	38	Emmie Eidam	LA
2	Jona Hofmann	LA	48	Lea-Marie Richer	RM
3	Marthe Röper	RA	50	Lena-Mieke Rietdorf	RR
4	Nelli Scharf	KM	51	Lene Wessel	RL
6	Anni Warmboldt	LA	80	Nomi Engel	RL
15	Alena Müller	RA	98	Minou Pohlai	RR
17	Kaya Homann	RM	99	Hanna Meyer	RA, RR
20	Marie Lena Marwedel	LA			
21	Denise Friebe	RL	TR	Chris-Domenik Dummer	Trainer
24	Linea Könneker	RR			



Unsere Gäste

Jungwilde zu Gast im Oldenburger Münsterland

Man kennt sich, man schätzt sich und des öfteren lieferte man sich heiße Duelle: bereits seit Jahren messen sich unsere Grün-Weißen mit dem TV Hannover-Badenstedt in verschiedenen Ligen auf der Platte. Langweilig wurde es dabei nie.

Am heutigen Samstag gastiert das "Juniorteam" der "Jungwilden" bei uns im Oldenburger Münsterland. Die Drittligareserve ist der direkte Unterbau der ersten Mannschaft und das Bindeglied zwischen dem Damen- und dem Juniorinnenbereich der Badenstedterinnen. In der aktuellen Saison laufen die "Jungwilden" ihren eigenen Ansprüchen noch ein wenig hinterher: nur zwei Siege feierten die Rot-Weißen in bisher neun Ligaspielen, der vorletzte Tabellenplatz ist sicherlich nicht das, was man sich in der Landeshauptstadt vorstellt. Entsprechend motiviert dürften die "Jungwilden" heute in Garrel antreten und dem Spitzenreiter ein heißes Match liefern wollen. Dass dem TVHB die Spitzenteams durchaus liegen, dass haben sie vor einigen Wochen im Derby gegen den Hannoverschen SC beweisen. Mit 38:23 schlug man den Favoriten aus dem Stadtnorden vor eigener Kulisse überraschend deutlich.

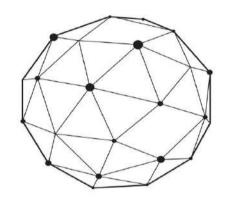
Der Kader des TV Hannover-Badenstedt II ist dabei eine Wundertüte: dreizehn Spielerinnen gehören fest zur Mannschaft, zudem kommen immer mal wieder Spielerinnen der Drittligamannschaft oder Talente aus den Jugendteams in der Regionalliga zum Einsatz. Eine gezielte Vorbereitung auf das Spiel ist für Marvin Muche und seine Damen schwierig. Unsere Damen sind die klaren Favoriten und werden den Fokus auch heute auf das eigene Spiel legen. Unabhängig vom Gegner wollen die BVG-Damen weiter mit einer kompakten Deckung und dem in den vergangenen Spielen schon oft gezeigten Tempohandball überzeugen – am Ende soll der nächste Sieg auf der Anzeigentafel stehen. Doch auch heute dürfte es keine einfache Aufgabe für den BV Garrel werden.

Wir begrüßen das Team des TV Hannover-Badenstedt II, ihre Offiziellen und Fans recht herzlich bei uns in Garrel und wünschen ihnen eine schöne Zeit!



Unsere Sponsoren





GESTALTUNGSWERK®



Wir bedanken ans fär die Unterstätzang and möchten Sie bitten, ansere Partner*innen bei Ihren Einkäufen and Erledigangen za beräcksichtigen!



Zahlen, Daten, Fakten

		•						
	Der heutige Spieltag							
22.11.25	15:30 Uhr	MTV Rosdorf	vs.	TuS Komet Arsten				
	17:00 Uhr	BV GARREL	vs.	TV Hannover-Bad. II				
	19:00 Uhr	SG Friedrichsfehn/P.	vs.	Jahn Hollenstedt				
	19:15 Uhr	HSG Hunte-Aue-Löwen	vs.	TV Oyten				
	19:15 Uhr	SV Altencelle	vs.	HSG Stade/Fredenbeck				
23.11.25	14:30 Uhr	Wilhelmshavener HV	vs.	Hannoverscher SC				
		Die kommenden Spiel	tage					
29.11.25	14:00 Uhr	Wilhelmshavener HV	vs.	TuS Komet Asten				
	19:15 Uhr	SV Altencelle	vs.	TV Oyten				
06.12.25	15:00 Uhr	TV Oyten	vs.	BV GARREL				
	16:30 Uhr	TuS Komet Arsten	vs.	HSG Hunte-Aue-Löwen				
	16:30 Uhr	TV Hannover-Bad. II	vs.	SV Altencelle				
	17:00 Uhr	Jahn Hollenstedt	vs.	MTV Rosdorf				
	18:00 Uhr	Hannoverscher SC	vs.	SG Friedrichsfehn/P.				
07.12.25	17:00 Uhr	HSG Stade/Fredenbeck	vs.	Wilhelmshavener HV				
13.12.25	16:00 Uhr	TuS Komet Arsten	vs.	TV Oyten				
	16:30 Uhr	TV Hannover-Bad. II	vs.	Wilhelmshavener HV				
	17:00 Uhr	Jahn Hollenstedt	vs.	HSG Hunte-Aue-Löwen				
	18:00 Uhr	Hannoverscher SC	vs.	MTV Rosdorf				
	19:15 Uhr	SV Altencelle	vs.	BV GARREL				
14.12.25	14:30 Uhr	HSG Stade/Fredenbeck	vs.	SG Friedrichsfehn/P.				
	<u>Das</u>	nächste Heimspiel unse	rer Da	<u>men</u>				
10.01.26	17:00 Uhr	BV GARREL	VS.	TuS Komet Arsten				



Zahlen, Daten, Fakten

<u>Die aktuelle Tabelle</u>						
PI.	Team	Spiele	Tore	Pkt.		
1.	BV GARREL	9	275:207	18:0		
2.	SV Altencelle	8	261:185	14:2		
3.	Hannoverscher SC	9	280:284	12:6		
4.	Wilhelmshavener HV	8	238:220	10:6		
5.	SG Friedrichsfehn/Petersf.	9	234:255	10:8		
6.	TV Oyten	8	223:223	8:8		
7.	TuS Komet Arsten	8	193:209	8:8		
8.	HSG Stade/Fredenbeck	9	238:242	8:10		
9.	TuS Jahn Hollenstedt	9	242:255	6:12		
10.	MTV Rosdorf	9	254:276	6:12		
11.	TV Hannover-Badenst. II	9	250:266	4:14		
12.	HSG Hunte-Aue-Löwen	9	239:305	0:18		

Unsere Torschützinnen

<u>Spielerin</u>	Tore/7m	<u>Spielerin</u>	Tore/7m
Isabel Gerken	50/1	Antonia Brinkmann	12
Johanne Fette	35	Robin Rußler	10
Emily Winkler	35	Adina Pancratz	9
Johanne Hobbensiefken	30/18	Dina Reinold	8
Emily Fischer	29/3	Britt Nölker	7
Lotta Stolle	28	Julia Thoben-Göken	1
Sarah Weiland	20	Lieselotte Janssen	1/1



Unsere Sponsoren



BERLIN DÖNER 04474 - 4 64 99 66 Hauptstraße 96 • Garrel

PUNDSACK

Stalltechnik | Elektrotechnik | Forst- und Gartengeräte

www.pundsack-garrel.de





Martin Rolfes Verkehrsakademie GmbH

Wir bedanken ans für die Unterstätzung und möchten Sie bitten, ansere Partner*innen bei Ihren Einkäufen und Erledigangen zu beräcksichtigen!



Muche-Team erneut doppelt auf Reisen

Zwei Aufgaben haben unsere Regionalligadamen in diesem Jahr noch vor der Brust: zum Abschluss der Hinrunde reisen unsere Grün-Weißen zum TV Oyten, eine Woche später steht beim SV Altencelle das erste Rückrundenspiel auf dem Programm.

Den Auftakt der letzten "Auswärtswochen" im Jahr 2025 macht das Gastspiel bei den aktuell formstarken "Vampires" des TV Oyten. Auch im Bremer Umland möchte der BV Garrel seine weiße Weste wahren und gewinnen.

TV Oyten vs. BV Garrel Sonntag, 06.12.2025 - 15:00 Uhr Pestalozzihalle, Oyten

<u>Adresse:</u> <u>Tickets:</u>

Pestalozzistraße 10 ab 14:00 Uhr an der Tageskasse

28876 Oyten Preise: 8.-€ (erm. 5.-€)

Eine Woche später wartet dann ein weiteres Spitzenspiel auf das Team um Marvin Muche. Es geht zum SV Altencelle, einem Mitfavoriten im Kampf um die Meisterschaft. Die "Altenceller Mädels" wollen sicherlich eine Revanche für die Hinspielniederlage und dürften vor eigenem Publikum hochmotiviert ins Spiel gehen.

SV Altencelle vs. BV Garrel Samstag, 13.12.2025 – 19:15 Uhr HBG-Halle, Celle

<u>Adresse:</u> <u>Tickets</u>

Hermann-Billung-Straße 1 ab 18:00 Uhr an der Tageskasse

29225 Celle Preise: 7.-€ (erm. 5.-€)

Hinweis: Aufgrund der Baustelle an der Weserbrücke auf der A1 und dem damit verbundenen hohen Verkehrsaufkommen (Staugefahr) bietet sich eine frühe Anreise an!



Unsere Sponsoren



- An- und Verkauf
- KFZ Meisterbetrieb
- KFZ Aufbereitung

Einsteinstroße 19 · 49681 Garrel · Tel.: 04474 32 80 670 · Mobil: 0162 31 78 029



- Transportkälte/NFZ-Service
- Kühlfahrzeugvermietung

www.cw-transportkaelte.de Beverbrucher Straße 33 · 49681 Garrel · Mobil (01 74) 9 62 41 57

















- Unsere Leistungen:

 Smart-Repair

 Karosserieschutz

 Ausbeulen ohne lacki

 Lackaufbereitung

 Kostenvoranschläge

 Leihwagen

Ich kümmere mich um Ihre

Tobias Hannöver ntstraße 50a, 49681 Garret, Telefon 04424 932833







REWE Kevin Kuper Hauptstr. 96 • 49681 Garrel







Eiscafé Tabeling HAUPTSTR. 29 - 49681 GARREL



www.zimmerei-wilken.de • info@zimmerei-wilken.de



www.ford-meiners.de



Wir bedanken ans für die Unterstätzang and möchten Sie bitten, ansere Partner *innen bei Ihren Einkäufen and Erledigangen zu beräcksichtigen!





"Training hat sich super etabliert"

Sie ist Torwarttrainerin der Regionalligadamen und gibt ihr Wissen und ihre Erfahrungen auch an unsere jungen Talente weiter: seit einiger Zeit kümmert sich Stefanie Jandt im einer wöchentlichen Einheit explizit um die Torhüter*innen beim BV Garrel und arbeitet mit ihnen an der persönlichen Entwicklung. Und das mit Erfolg.

In der Garreler Sporthalle gehrt der Freitagnachmittag unseren Torhüter*innen. In einer jeweils einstündigen Einheit arbeiten unsere Talente an ihrem Spiel und ihrer Entwicklung. "Das Training hat sich super etabliert. Die kurze Trainingszeit ist schon knapp, aber wir wollen möglichst vielseitig arbeiten und allen Spielenden ein optimales Training bieten", nennt Stefanie Jandt eine der Herausforderungen ihrer Arbeit. Dabei lässt sich die Torwarttrainerin stets ein abwechslungs-reiches, aber forderndes Programm einfallen.



"Die Schwerpunkte unterscheiden sich nach der Altersklasse. Bei den Jüngeren geht es primär um die Grundbewegungen und Techniken, gepaart mit der Reaktion und Koordinationsübungen", sagt Jandt zu den Inhalten und legt den Fokus gezielt auf das typische Torwartspiel im Handball. Im älteren Jahrgang Inhalte komplexeren Übungen. aufbauende mit Teilnehmenden ein optimales Training bekommen. "Wir legen die Übungen gezielt so, dass sich eine kurze Intensitäten und angemessene Pausen abwechseln. Die Ausdauer ist kein Schwerpunkt, das Mannschaftstraining und ist auch für die Torhüterposition nicht entscheidend", ergänzt Stefanie Jandt.

Ihr Training freut sich über große Beliebtheit und ist ein fester Termin in den Kalendern unserer Talente. Doch der aroße 7ulauf Herausforderungen: Jandt musste das Training nach Jahrgängen in zwei Gruppen aufteilen, sieht darin aber einige Vorteile: "Gerade in den jungen Mannschaften gibt es oft keinen festen Torhüter, sodass ich da mehr Kinder habe. In den beiden Gruppen kann viel gezielter gearbeitet werden." Eine weitere Herausforderung ist der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppen. Jandt erklärt diesen mit dem unterschiedlichen Trainingsniveau der einzelnen Handballer*innen und mit dem Zeitpunkt, wann mit dem Handball begonnen wurde. Die Torwarttrainerin sagt: "Man sieht den jeweiligen Stand in den Techniken und Bewegungen, die erfahrenen sind dort viel weiter." Derzeit wechseln sich der jüngere und der ältere Jahrgang im 14-tägigen Rhythmus ab, im Dezember möchte Jandt ihre Erfahrungen mit diesem Modell auswerten.

Einen weiteren Vorteil des gemeinsamen Trainings sieht Stefanie Jandt im Austausch innerhalb der Gruppen: "Wir unterscheiden nicht zwischen dem weiblichen und dem männlichen Bereich. Die Torhüter*innen kommen in Kontakt miteinander, kann sich austauschen und Erfahrungen teilen. So lernen sie auch voneinander und entwickeln sich stetig weiter." Auch Amelie Renze, derzeit beim VfL Oldenburg unter anderem in der Bundesligamannschaft der weiblichen Jugend B am Ball, trainiert regelmäßig in Garrel mit. "Amelie hat sich nach Oldenburg orientiert und ist für jüngere ein Vorbild. Sie gibt ihre Erfahrungen gerne weiter und unterstützt die anderen Torhüter*innen", sagt Stefanie Jandt.





wJE I surft auf der Erfolgswelle

Sie gehören zu den "Kleinsten" unserer Handballabteilung, stehen aber den "Großen" in Sachen Erfolge derzeit in nichts nach: unsere weibliche Jugend E I gewann in der Regionsoberliga auch das dritte Spiel und grüßt von der Tabellenspitze.

Nach Siegen in Aurich und gegen Lohne konnte die Mannschaft um Johanne Fette und Isabel Gerken auch den SV Cappeln klar besiegen. "Wir spielen in der höchsten Liga und schaffen es dennoch, die Spiele deutlich zu gewinnen. Das spricht für einen starken Jahrgang. Die Mädels haben es gegen Cappeln super gemacht und gezeigt, was sie unter der Woche im Training gelernt haben. Ich bin gespannt, wo die Reise mit den Mädels noch hingeht", sagte Trainerin Johanne Fette. Derzeit surft das Team auf der Erfolgswelle und genießt den schönen Moment.





Grundschulaktionstag erneut ein voller Erfolg

Jährlich sollen die Grundschulaktionstage viele Kinder für den Handball begeistern und auch in diesem Jahr war der Tag aus Garreler Sicht ein voller Erfolg: in drei Hallen nahmen zahlreiche Kinder an den Einheiten Teil.

In der Grundschule Tweel leiteten Christina Bruns und Anita Otten die Einheit, Regionalligatorhüterin Mareen Rump und Damen-Co-Trainer Michael Muche begeisterten die Kinder in der Grundschule Varrelbusch (Foto). Gleich zwei Einheiten absolvierte Damen-Trainer Marvin Muche in der Grundschule in Falkenberg – eine Einheit ging dabei über neunzig Minuten. Mit vielen spielerischen Elementen brachten die Übungsleiter ihren Schützlingen den Handball näher, die Kinder waren mit viel Eifer bei der Sache. Am Ende freute sich jedes Kind über eine Freikarte für zwei Personen für das nächste Heimspiel der Damen am heutigen Samstag gegen den TV Hannover-Badenstedt II.





wJC II schiebt sich an die Tabellenspitze

In der Vorrunde zur Landesliga schob sich unsere weibliche Jugend C II unlängst an die Tabellenspitze: der Derbysieg in Vechta und der Erfolg gegen Steinfeld lassen das Team auf den Platz an der Sonne klettern.

Es war der perfekte Start in den Doppelspieltag am vergangenen Wochenende: mit 32:24 (15:11) gewannen die BVG-Talente das Derby bei den SFN Vechta II und belohnten sich dabei für eine starke Teamleistung. Denn Garrel trotzte einem schwierigen Start und drehte das Spiel nach Rückstand. Greta Vocke glich zunächst auf 5:5 aus (7.), die sehr gut aufgelegte Rieke Janßen sorgte mit insgesamt zehn Toren im ersten Durchgang für die entscheidende Richtung. Doch auch die anderen Mannschaftsteile des BV Garrel überzeugten im Derby: eine sichere Sophie Deeken im Tor und eine stabile Deckung machten es den Gastgeberinnen schwer, zudem schaltete der BVG schnell und druckvoll um.



Mit einer 15:11 – Führung im Rücken gingen unsere Talente in den zweiten Spielabschnitt und knüpften dabei nahtlos an die gute Leistung der ersten Hälfte an. Garrel bestimmte das Spiel, ließ sich auch von der mitunter hitzigen Atmosphäre und eigenen Fehlern nicht aus der Ruhe bringen und baute seinen Vorsprung weiter aus. Mit dem Tor von Jule Mehls zum 31:22 (44.) war die Partie entschieden. Am Ende feierten die Garrelerinnen den 32:24 – Derbysieg.

BV Garrel: Deeken – Jungmann, Vocke (1), Mehls (2), Janßen (22/1), Kranz, Klein (5/1), Luthmann (1), Grundau (1)

Keine zwei Tage nach dem Derbysieg empfing die wJC II den SV Falke Steinfeld zum zweiten Spiel am letzten Wochenende. Und auch hier gaben sich die BVG-Talente beim 39:27 (18:12) – Erfolg keine Blöße: schnell übernahmen die Grün-Weißen die Spielkontrolle und trotz einiger Fehler und einfacher Ballverluste blieb Garrel seiner Linie treu. Fine Grundau sorgte in der 11. Minute für das 8:6, Rieke Janßen traf wenige Minuten später zum 16:9 (20.) und Zoe Wineberger besorgte den 18:12 - Pausenstand, Unmittelbar nach Wiederbeginn legte Mareen Klein mit dem 19:12 nach. Für den BV Garrel lief es weiterhin aut. denn Steinfeld konnte dem eneraischen Gastgeberinnen nicht viel entgegen setzen. Elf Minuten vor dem Ende führte der BV Garrel nach dem Tor von Fine Grundau bereits mit 31:20. Und auch in der Schlussphase hielten die Grün-Weißen das Tempo hoch. Das 39:27 war der zweite Erfolg binnen weniger Stunden – die Tabellenführung ist der Lohn für zwei starke Auftritte unsere Nachwuchshandballerinnen.

BV Garrel: Deeken – Jungmann (2), Vocke (1), Janßen (17/1), Kranz, Klein (6/1), Mayhaus, Luthmann (4), Grundau (6), Wineberger (3)

Drei Spiele haben unsere Talente in der Vorrunde noch zu absolvieren: am Donnerstag ging es gegen den TV Bohmte (Ergebnis stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest), am kommenden Samstag reist das Team zu BW Lohne (Anwurf ist um 14:30 Uhr). Den Abschluss macht das Derby gegen die SFN Vechta II vor eigener Kulisse am 07.12.25 um 14:00 Uhr.





SAVE THE DATE - 48. Rasen- und Beachturnier beim BV Garrel

Erlebe den Sommer deines Lebens – mit uns! Denn schon jetzt laufen die Planungen für das 48. Rasen- und Beachturnier bei uns in Garrel und auch im kommenden Jahr rechnen wir mit zahlreichen Mannschaften und Teilnehmenden.

Vom 26.06.2026 bis zum 28.06.2026 verwandelt sich die Gemeinde Garrel und das Gelände rund um Sporthalle, Schützenplatz und Sportplätzen wieder in das "norddeutsche Handballmekka". Der Termin ist mittlerweile eine feste Größe in den Planungen vieler Vereine und auch im kommenden Jahr freuen wir uns über viele Handballer*innen. Weitere Informationen zum Ablauf, den Anmeldemöglichkeiten und alles Wichtige rund um das Turnier folgen in den nächsten Tagen und Wochen. Doch schon jetzt steht fest: auch im kommenden Jahr können wir uns auf eine tolle Zeit freuen!



Unsere Sponsoren















Autohaus Südbeck GmbH | Daimlerstr. 9-11 | 49661 Cloppenburg | 04471-961-0 | www.ah-suedbeck.de

















VR-Bank in Südoldenburg eG

Wir bedanken ans für die Unterstätzung und möchten Sie bitten, ansere Partner*innen bei Ihren Einkäufen and Erledigangen zu berücksichtigen!



Sp.	Datum	Zeit	Heim		Gast	Erg.
1	06.09.25	17:00 Uhr	BV Garrel	-	SV Altencelle	29:22
2	13.09.25	17:15 Uhr	TuS Komet Arsten	-	BV Garrel	19:33
3	21.09.25	15:00 Uhr	BV Garrel	-	Wilhelmshaven	32:24
4	26.09.25	20:15 Uhr	Jahn Hollenstedt	-	BV Garrel	19:22
5	04.10.25	14:30 Uhr	BV Garrel	-	SG Friedrichsfehn	27:21
6	25.10.25	18:00 Uhr	Hannoverscher SC	-	BV Garrel	28:36
7	02.11.25	15:00 Uhr	BV Garrel	-	MTV Rosdorf	38:29
8	09.11.25	14:30 Uhr	HSG Stade/Fred.	-	BV Garrel	23:29
9	14.11.25	20:30 Uhr	HSG Hunte-Aue-L.	-	BV Garrel	22:29
10	22.11.25	17:00 Uhr	BV Garrel	-	TV Hannover-B. II	-:-
11	06.12.25	15:00 Uhr	TV Oyten	-	BV Garrel	-:-
12	13.12.25	19:15 Uhr	SV Altencelle	-	BV Garrel	-:-
13	10.01.26	17:00 Uhr	BV Garrel	-	TuS Komet Arsten	-:-
14	17.01.26	14:30 Uhr	Wilhelmshaven	-	BV Garrel	-:-
15	25.01.26	15:00 Uhr	BV Garrel	-	Jahn Hollenstedt	-:-
16	07.02.26	17:30 Uhr	SG Friedrichsfehn	-	BV Garrel	-:-
17	14.02.26	17:00 Uhr	BV Garrel	-	Hannoverscher SC	-:-
18	21.02.26	18:00 Uhr	MTV Rosdorf	-	BV Garrel	-:-
19	07.03.26	17:00 Uhr	BV Garrel	-	HSG Stade/Fred.	-:-
20	13.03.26	20:30 Uhr	BV Garrel	-	HSG Hunte-Aue-L.	-:-
21	11.04.26	16:30 Uhr	TV Hannover-B. II	-	BV Garrel	-:-
22	19.04.26	15:00 Uhr	BV Garrel	-	TV Oyten	-:-

.



REGIONALITÄT VERBINDET

WWW.GOLDSCHMAUS.DE





Goldschmaus Gruppe®

Die Marke der Bauern.



Weil ich als LzO-Kunde immer persönlich beraten werde – in 112 Filialen in der Region, online und am Telefon. Nur einer von vielen Mehrwerten der LzO. Weil's um mehr als Geld geht.

lzo.com/darum

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

